Ressort: Gesundheit

Zeitung: Union und SPD planen Erhöhung des Pflegebeitrags um 0,5 Prozent

Berlin, 24.10.2013, 07:13 Uhr

GDN - Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung soll unter einer schwarz-roten Regierung um voraussichtlich 0,5 Prozentpunkte steigen. Nach Informationen der "Rheinischen Post" (Donnerstagausgabe) besteht über eine Erhöhung schon Einigkeit zwischen den künftigen Koalitionären.

"Für die solide Finanzierung einer vernünftigen Pflegereform müsste der Beitragssatz in der Pflegeversicherung nach unseren Berechnungen um 0,5 Beitragssatzpunkte angehoben werden", sagte die SPD-Sozialexpertin Elke Ferner. Notwendig seien insbesondere bessere Leistungen für die Pflegebedürftigen durch einen neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff, eine bessere Unterstützung der Angehörigen sowie bessere Arbeitsbedingungen und Bezahlung für die Pflegekräfte und eine bessere Pflegeinfrastruktur. Auch in der Union ist es weitgehend Konsens, dass die Pflegeversicherung teurer wird. Der CDU-Wirtschaftsexperte Michael Fuchs sagte, beim Pflegebeitrag könne es aufgrund der steigenden Zahl der Demenzfälle zu einer Erhöhung kommen: "Ich halte es nicht für ausgeschlossen, dass der Pflegebeitrag um etwa einen halben Prozentpunkt steigt."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-23910/zeitung-union-und-spd-planen-erhoehung-des-pflegebeitrags-um-05-prozent.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619